

## Kultur für alle

Wiesloch ist ein **kulturelles** Mittelzentrum.

Wir wollen es in dieser Funktion weiter ausbauen durch

- die vertiefte Pflege des kulturellen Erbes der Stadt
- die Einrichtung eines Kulturbeirates
- die Nutzung interessanter alter und neuer Orte für Kunst-, Musik- und Literaturveranstaltungen
- das Wiederbeleben des Festes der Nationen
- die ideenreiche Förderung des Tourismus.

**Wir machen uns stark für Wiesloch als kulturelles Mittelzentrum.**

Das ursozialdemokratische Ziel „Kultur für alle“ bleibt bestimmend für die SPD Wiesloch. Das kulturelle Engagement soll ihr Markenzeichen werden, wie seit jeher das soziale Engagement ihr Erkennungszeichen ist.

Im Palatin soll neben dem erstklassigen Anbot der „Kunstfreunde“ im musikalischen Bereich ein **attraktives Angebot auch in anderen Kultursparten** (Theater, populäre Musik, Kabarett und Lesungen) möglich sein. Hierbei kann ein neu eingerichteter Kulturbeirat der Stadt unterstützend wirken.

Im Sinne des Gebots „Kultur für alle“ fördert und unterstützt die SPD Wiesloch ein breiteres alternatives Kulturangebot neben den Veranstaltungen im Palatin. Dieses könnte an **interessanten alten und neuen Orten** stattfinden.

Wir unterstützen eine **lebendige Literatur-Szene**, wie sie in früheren Jahren durch interessante Veranstaltungsreihen schon stattgefunden haben.

Wir setzen uns für die **Pflege des kulturellen Erbes** unserer Gemeinde ein. Historische Relikte (jüdischer Friedhof, „alter Friedhof“ im Schillerpark, Landhausstil-Ensemble des PZN) und das **historische Stadtbild** mit ihrer schönen Bausubstanz sollen bewahrt und gesichert werden. Durch den Erhalt des historischen Wiesloch gewinnt die Stadt für den Tourismus an Attraktivität.

Der **neu zu schaffende Kulturbeirat** soll aus Vertretern des Gemeinderats und der Bürgerschaft zusammengesetzt sein. Er berät die Stadt in Fragen kommunaler Kulturpolitik, etwa wenn es um „Kunst im öffentlichen Raum“, um den Bestandschutz historischer Bauten und Denkmäler oder ein attraktiveres vielfältiges Kulturprogramm geht.

Wir wollen das „**Fest der Nationen**“ im **Gerbersruhpark** als regelmäßigen Event wiederbeleben. Auf diesem Fest wird gesellschaftliche Integration gefördert, durch interkulturellen Austausch und Präsentation der verschiedenen Kulturen der Gruppen, die heute in unsere Kommune leben. Kulturelles und soziales Engagement beleben das Zusammenleben in unsere Stadt.

Wir wollen jedes zweite Jahr eine **Stadtschreiberin oder einen Stadtschreiber (Literatur oder Bildende Kunst)** berufen mit dem Auftrag, ein Werk zu schaffen, das mit unseres Raumes verknüpft ist. Die Finanzierung des Projekts soll durch Spenden und eine Kooperation mit der Metropolregion ermöglicht werden.

## Wiesloch – anders gedacht



**Mit der bewussten Pflege unseres kulturellen Erbes und mit neuen geeigneten Maßnahmen soll auch der Tourismus gefördert werden.**

**Aus der INSEK-Befragung:**

81% halten den Erhalt der historischen Altstadt für wichtig. Nur 47% haben von „Echt.Wiesloch“ Kenntnis und 11% glauben, dass Wiesloch touristisch wahrgenommen wird. 41% sind für die Stärkung des Tourismus

Wiesloch hat Einzigartiges zu bieten. Das sichtbar und erlebbar zu machen ist unser Ziel.

**Was fehlt, was ist wünschenswert:**

**Wiesloch muss als Weinstadt wahrgenommen werden.** Dazu müssen alle Bestrebungen unternommen werden, eine breite Auswahl regionaler Weine in Weinlokalen oder einer Weinstube vermehrt anzubieten. Veranstaltungen wie „Literatur und Wein“ oder ähnliche sollen initiiert werden

**Rad- und Wandertouristen** müssen durch **Infotafeln an gut zugänglichen Plätzen** am Rand der Innenstadt, sowie durch Karten und Broschüren und eine eindeutige, gut sichtbare Beschilderung der Rad- und Wanderwege unterstützt werden.

**Einfallsreiche Stadtführungen für unterschiedliche Benutzergruppen**, auch digital, sollen angeboten werden, thematische Rad- und Wanderwege durch die Kernstadt sichtbar gekennzeichnet werden. Geschichte soll durch Infotafeln und Flyer sichtbar gemacht werden.

All diese Maßnahmen erfordern die Einrichtung eines **Tourismusbüros am Marktplatz**, das als Touristen-Info deutlich erkennbar ist.

Plätze in der Innenstadt und an den Wanderwegen sollen **zum Verweilen einladen** und dafür nach und nach mit Bänken und Tischgruppen ausgestattet werden.

Das **Stadtmarketing** ist aufgefordert, sich mit geeigneten Veranstaltungen über Verkaufsveranstaltungen hinaus an der Steigerung der Attraktivität unserer Stadt zu beteiligen.

Dem zuständigen Ausschuss des Gemeinderats wird **jährlich ein Bericht** über den Stand und die Entwicklung der Kultur und des Tourismus in Wiesloch vorgelegt.